

## Psalm 59,1...

Psalm 59,1...

1 *Dem Vorsänger. »Verdirb nicht.« Von David, ein Miktam, als Saul das Haus bewachen ließ, um ihn zu töten.*

2 Mein Gott, rette mich von meinen Feinden, beschütze mich vor meinen Widersachern!

3 Rette mich von den Übeltätern, und hilf mir gegen die Blutgierigen!

10 Angesichts ihrer Macht will ich auf dich harren; denn Gott ist meine sichere Burg.

15 Jeden Abend kommen sie wieder, heulen wie die Hunde und laufen in der Stadt umher;

16 sie irren umher nach Fraß; wenn sie nicht satt werden, so bleiben sie über Nacht.

17 Ich aber will deine Macht besingen und jeden Morgen deine Gnade rühmen, dass du mir eine sichere Burg warst, und ein Zufluchtsort am Tag meiner Bedrängnis.

18 Ich will dir lobsingen, meine Stärke; denn Gott ist meine sichere Burg, der Gott, der mir Gnade erweist!

*Herr Jesus Christus – Du hast mich zu dir eingeladen. Du bittest mich, dich mit ganzem Herzen zu suchen. Du bittest mich in dir zu bleiben. Es liegt einzig und allein an mir, für dich entschieden zu sein und in deiner Liebe zu bleiben.*

Johannesevangelium 15,4+5 Bleibt in mir, und ich [bleibe] in euch! Gleichwie die Rebe nicht von sich selbst aus Frucht bringen kann, wenn sie nicht am Weinstock bleibt, so auch ihr nicht, wenn ihr nicht in mir bleibt.

5 Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn getrennt von mir / ohne mich / außerhalb von mir / könnt ihr nichts tun.